

# Diners Club Magazin



Der beste Aufbewahrungsort für sensible Daten? Ganz klar: im Inneren der Schweizer Berge. Erdbeben-, atomstabil und jederzeit abrufbar. Christoph Oswald, Mitgründer und Delegierter des Verwaltungsrates von Mount10, dem Swiss Fort Knox, gewährt im Diners Club Talk Einblicke ins Innenleben des «Unternehmens Sicherheit».

## Auf Nummer sicher

**JA, SO EINE** Militärausbildung hat schon was für sich. Wie im Fall von Christoph Oswald, Mitgründer der Datensicherheitsunternehmen SIAG und Mount10, der sich mit der Armee quasi «die Schweizer Berge teilt». Konkret bedeutet das, dass der smarte Zuger ein Joint Venture mit der Schweizer Armee hat, das es ihm bereits seit 1996 erlaubt, an zwei Standorten im Berner Oberland die unterirdischen Rechenzentren Swiss Fort Knox als topmoderne Datentresore für sensible Kunden-, Produktions- oder Finanzdaten zu nützen. Während aktuell also alle Welt von den neuen Errungenschaften der E-Clouds spricht, hat Christoph Oswald mit Mount10 längst die elektronische Datensicherung perfektioniert und bietet seinen Kunden per Mausclick völlig unkomplizierte, unterbrechungsfreie und «bombensichere» Backup-Lösungen an. Diskret, sicher und auf dem neuesten technischen Stand, versteht sich. Selbst Julian Assange und Wikileaks könnten sich hinsichtlich Datenverschlüsselung noch eine Scheibe abschneiden.

**Herr Oswald, Sie sind Mitgründer und Erfinder von SIAG und Mount10, dem Swiss Fort Knox, und betreiben Ihr Unternehmen seit den 90er Jahren in Armeen Anlagen in den Schweizer Bergen. Wie kam's dazu?**

Hanspeter Baumann und ich haben gemeinsam unsere Vision aufgebaut, mit tollen Mitarbeitern an unserer Seite. Im Jahr 1992 haben wir mit Vorbereitungsarbeiten zu unserem Projekt begonnen. Die Idee dahinter: Ich war Mitglied der Luftwaffe, kannte diese Festungsanlagen der Armee und hatte parallel dazu ein IT-Unternehmen in Basel. Damit wusste ich um die Bedürfnisse von Unternehmen hinsichtlich Datensicherung und war gleichzeitig im Vorstand einer grossen Telekom-Vereinigung. Damals haben wir erkannt, dass es nicht zwingend notwendig ist, für ein Unternehmen im Bereich der Datensicherung teure Gebäude für viel Geld zu bauen, sondern haben den Versuch gewagt, etwas ganz Neues zu machen. Herausgekommen ist nach zwei Jahren Verhandlungstätigkeit und Vorbereitungszeit ein Joint Venture

mit der Schweizer Armee, das uns erlaubt, deren Festungsanlagen zu nutzen.

**Sie teilen sich also das Innere der Berge?**

Ja, so ist es, und wir verwenden dabei nicht irgendwelche alten, ausgedienten Festungsanlagen, die die Armee entsorgt hat, sondern solche, die voll in Betrieb sind und auch von der Schweizer Armee genutzt werden. Wir teilen zwei grosse Anlagen, die die Armee hat aber keinerlei Kontrolle über uns. **Die SIAG, gegründet 1994, bietet für Grossunternehmen, Banken, KMUs bis hin zu Privatpersonen physische wie auch elektronische Datensicherung an. Wie sieht die Klientel in der Hauptsache aus, und wer nimmt Ihre Dienste in Anspruch?**

Dieses Geschäftsmodell wurde damals für grössere Firmen konzipiert; dann hat uns die Entwicklung mehr oder weniger eingeholt. Die Anzahl an Computern und damit verbunden die Abhängigkeit von elektronischen Daten auch in kleinen und mittleren Unternehmen ist gestiegen, und vor etwa sechs Jahren haben wir dann das Mount10-Konzept entwickelt, das bis zum

kleinen Unternehmen, sogar auch mit nur einem PC, mit einer ganz neuen Technologie die Dimensionen herunternehmen konnte. So wurde Mount10 wie Swiss Fort Knox: für alle möglich, sicher und auch zahlbar.

**Die Hauptgruppe Ihrer Kunden setzt sich nach wie vor aus grösseren Unternehmen zusammen?**

Nein, heute sind es in der Hauptsache die kleinen und mittleren Unternehmen, die zahlenmässig dominieren. Es ist in gewisser Weise ein Abbild der Gesamtindustrie, wo prozentuell auch die KMUs überwiegen.

**Nun ist eine Datenbank im Berg per se schon attraktiv. Sie bieten Schutz vor Erdbeben, Atomangriffen – wie sieht's mit Hackerangriffen aus?**

Ein Vergleich: Wenn Sie einen Euro für physischen Schutz ausgeben, so müssen Sie etwa zehn Euro für elektronischen Schutz investieren. Sie brauchen dazu jede Menge Technologie wie Firewalls etc. Diese entwickeln wir nicht selbst, sind also diesbezüglich limitiert, suchen uns aber die Besten auf diesem Gebiet am Markt aus und arbeiten mit ihnen zusammen. Ein weiterer Grund,



MR. SECURITY CHRISTOPH OSCHWALD  
Der ehemalige Luftwaffenoffizier sorgt für die «sichere Landung» sensibler Unternehmensdaten

«So wurde Mount10 wie Swiss Fort Knox: für alle möglich, sicher und zahlbar.»

DATENSICHERUNG DE LUXE

warum wir bislang keine Probleme mit Hackern haben, liegt darin, dass die Daten bereits unmittelbar ab dem Computer des Kunden auf dem elektronischen Weg zu Mount10 so stark verschlüsselt werden, dass Hacker eigentlich keine Chance haben. Wir verwenden dabei zum Beispiel auch dieselbe Verschlüsselungssoftware wie Julian Assange für seine «Lebensversicherungsdateien». Das unterscheidet Mount10 auch von anderen Anbietern z. B. aus den USA – bei uns ist die Qualität einfach höher.

**Wie sehen Sie die aktuell viel zitierten E-Clouds?**

Ich halte sehr viel davon, Mount10 ist ja schliesslich auch ein E-Cloud-Service; der Kunde profitiert, ohne dass er selber grossartige Investitionen oder Installationen tätigen muss, und der Zugriff auf die Daten erfolgt via Internet. Das sind ja schon mal die Kriterien einer E-Cloud, wenn Sie so wollen.

**Nehmen wir an, ein KMU will seine Daten bei Ihnen deponieren. Gibt es so etwas wie ein «empfohlenes Mischverhältnis» zwischen physischen und elektronischen Daten?**



Nein. Wenn ich gefragt werde, was man mit Mount10 sichern soll, sage ich: «Genau das, was für Sie wertvoll ist.» Mount10 ist wie ein geschützter Safe im eigenen Haus zu betrachten, alles Wichtige und im Falle eines Problems unwiederbringlich Verlorene – etwa die ganzen Buchhaltungsdaten, Firmendaten, Programme, die die Fertigung speisen, E-Mails etc. – würde ich sichern.

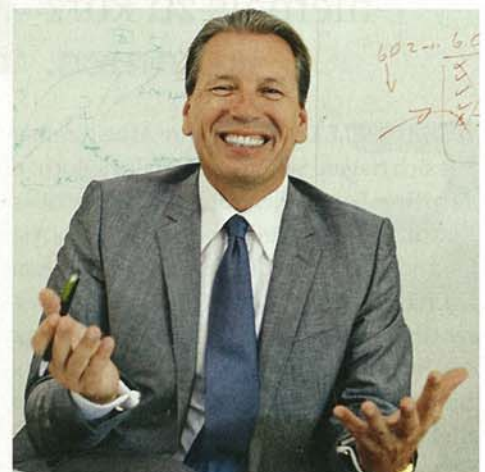
**Sie selbst haben auch alle relevanten Daten bei Mount10 «gebunkert»?**

Natürlich, alle meine Laptop-Daten – ich bin ja meist unterwegs: So brauche ich mich nicht um die Sicherung zu kümmern, das geht alles automatisch, und ich kann von jedem anderen Standort auf meine Daten zugreifen. Mount10 hat meine ganze Datenhistorie, das heisst, wenn ich etwas suche, finde ich es

#### DER DATENPIONIER

#### CHRISTOPH OSCHWALD

Im Jahr 1981 schloss Oswald seine Ausbildung als Bautechniker (Dipl. TS) ab und entwickelte bei Grossbauprojekten erste PC-basierende Baumanagementlösungen. 1984 gründete er seine erste Firma im damaligen Nischenbereich der Datenkommunikation und 1994 mit Partnern die SIAG Secure Infostore AG, die sich zur führenden schweizerischen Firma im Bereich Records Management und Business Continuity entwickelte. Seither baut die SIAG unter Oswald als CEO und Hanspeter Baumann als Präsident ihre Positionierung und ihr Serviceangebot konsequent aus, was zur Gründung der Firmen Mount10 (Swiss Data Backup) und Sispac (Auftragsarchivierung) führte. Oswald ist Vater von drei erwachsenen Töchtern, Fallschirmspringer, Segler sowie begeisterter Snowboarder und Golfer.  
[www.silag.ch](http://www.silag.ch), [www.mount10.ch](http://www.mount10.ch)



mit Mount10 zehnmals schneller als mit dem Microsoft-Suchprogramm. Unsere Leute sind einfach toll und Mount10 ist für mich ein unverzichtbares Element geworden.

**Wo sehen Sie Mount10 in fünf Jahren?**

Mount10 hat schon mehr als fünf Jahre hinter sich – in diesen wurden sowohl wirtschaftlich als auch technisch enorme Anstrengungen unternommen, um ein wirklich gutes Produkt zu entwickeln. Wir sind ja in Europa mit eigener Architektur und Programmierung eine Ausnahme. Dank unserer vielen Kunden sind wir ein sehr erfolgreicher Provider, und wir wachsen auch am schnellsten. Ich denke, die nächsten fünf Jahre werden ganz im Zeichen des Wachstums stehen. Und darauf freuen wir uns schon.

**Herzlichen Dank für das Gespräch!**

# Sicher, sicherer, Mount10: Voll- automatische Daten- sicherung, zuver- lässiger Schutz im Schweizer Felsmassiv.

□ BACK-UP ANGEBOT MOUNT10  
❖ SICHERHEIT FÜR IHRE DATEN

Mount10 bietet von der günstigen Einzelplatzvariante über Firmenpakete bis hin zum Lizenzmodell massgeschneiderte Lösungen an. Die Dateien werden dabei direkt von Ihrem Laptop, PC oder Server hoch verschlüsselt ins Innere des Berges übertragen und sind bei Bedarf innerhalb von Minuten wieder auf dem eigenen Computer verfügbar - wo immer Sie sich befinden, von jedem Standort der Welt aus!

**Diners Club Special:** Schützen Sie sich vor einem Datenverlust z.B. auch auf Ihrem Laptop und profitieren Sie vom exklusiven Angebot: Testen Sie **Mount10** kostenlos während 30 Tagen, geniessen Sie anschliessend den Spezialrabatt von 10 % auf alle folgenden Transaktionen und bezahlen Sie dabei einfach durch Abbuchung mit Ihrer Diners Club Card. Alle Informationen zum Angebot und Anmeldung unter [www.dinersclub.ch](http://www.dinersclub.ch)

#### So einfach funktioniert's:

Die **Mount10** Software wird auf Ihrem Computer installiert. Sie entscheiden, welche Daten Sie geschützt haben wollen, der Rest geschieht vollautomatisch. Das Backup läuft im Hintergrund, während Sie unterbrechungsfrei arbeiten können. Ihre Daten sind verschlüsselt, sicher ausser Haus gelagert und können bei Bedarf jederzeit von jedem Ort völlig problemlos von Ihnen abgerufen werden. Die Datenbackup-Pakete gibt es dabei je nach Anwendung (Solo, Combo, Eco, Pro) ab CHF 9.- per Monat.

#### Informationen zum Swiss Fort Knox:

##### MOUNT10 AG

Haldenstrasse 5, CH-6340 Baar

Tel.: +41 (0) 41 726 03 21

Fax: +41 (0) 41 726 03 27

[www.mount10.ch](http://www.mount10.ch)



MEHR SICHERHEIT GEHT NICHT

Hier lagern sie richtig: private und Firmendaten im Herzen des Berges



## Das Fort Knox der Schweizer Alpen

**COMPUTERDATEN** sind oft so wertvoll wie Gold. Eine Aussage, die vielfach noch unterschätzt wird. Tatsächlich aber kann Datenverlust für Privatpersonen und Firmen ganz schnell in einem folgenreichen Debakel enden. Deshalb ist eine regelmässige und zuverlässige Sicherung dieser Daten unverzichtbar. Kundendaten, Strategiepapiere, Personaldossiers und vieles mehr – Privatanutzer und Firmen vom KMU bis zum internationalen Grossunternehmen speichern ihre Informationen heute auf digitalen Datenträgern. Was praktisch ist, bietet jedoch nur eine äusserst beschränkte Sicherheit. Computerprobleme, Diebstahl oder Naturgewalten können zum kompletten Verlust aller digitalen Ressourcen führen. Mit professioneller Datensicherung lässt sich dieses Risiko gezielt vermeiden. Dass ein hochsicheres Backup jedoch weder teuer noch kompliziert sein muss und sich auch ganz einfach und mit wenigen Mausklicks vollautomatisiert umsetzen lässt, beweist Mount10.

**Professionelles «Backup» ist viel mehr als nur «abspeichern»:** Datenbestände ändern sich meist täglich. Ein Abspeichern auf selbst erworbenen externen Datenträgern ist weder dauerhaft zuverlässig noch praktisch. Die günstige Technik kann versagen, die schnelle Wiederherstellung einzelner Dateien ist aufwendig oder teilweise gar unmöglich. Der Unterhalt einer lokalen Backup-Struktur stellt zudem eine zeitintensive Aufgabe dar, die schnell einmal hohe Kosten verursacht und viel Know-how voraussetzt. Eine ein-

fache und sichere Alternative dazu bietet das Online-Backup. Dabei werden per Internet wichtige Daten direkt an einem sicheren Ort gespeichert. Mit den aktuellen Breitbandanschlüssen ist das Konzept heute problemlos umsetzbar. Die Mount10 AG bietet bereits seit Jahren erfolgreich Online-Datensicherungslösungen.

**Sicherheit und Diskretion in den Schweizer Bergen:** Mount10 baut dabei auf die hochsichere Infrastruktur der SIAG Secure Infostore AG. Seit 1994 betreibt SIAG zwei landesweit einzigartige unterirdische Rechenzentren in ehemaligen und noch aktiven Schweizer Armeefestungen tief im Inneren des Berges. Ob Unwetter, Erdbeben oder elektromagnetische Strahlung: Diese geheimen und völlig autarken Konstruktionen sind dagegen resistent. Der Personenzutritt erfolgt sehr restriktiv und wird durch einen 24-Stunden-Betrieb konstant überwacht. Mehrere tausend Kunden aus über 30 Ländern vertrauen diesem System seit Jahren. Deren wichtigste Datenbestände werden Tag für Tag in die geschützten Server tief im Herzen der Schweizer Alpen übermittelt.

**Unkompliziert, schnell, preiswert:** Das Online-Backup ist für den Kunden ein Kinderspiel. Nach der einfachen Installation der Mount10-Software bleibt nur noch die Auswahl der schützenswerten Daten – der ganze Rest geschieht vollautomatisch. Speicherplatz und Zeit sind kostbar, deshalb erfolgt die Sicherung auch komplett im Hintergrund und hocheffizient.